

Ferdinand-Stein

Auf dem Burgberg (360m NN)

Ferdinand Heinrich Wilhelm von Helldorf
(Rittergutsbesitzer von Drackendorf 1837-1853)

Geb. 30.04.1807 in Weimar
Gest. 04.01.1853 in Drackendorf
Verh. 1835 mit Clara Freiin v. Ziegesar (1813-1876),
der Tochter des Rittergutsbesitzers Anton v. Ziegesar

Studium der Rechtswissenschaften in Jena, Leipzig, Göttingen

Akzessist bei der Großherzoglichen Landesregierung Weimar

- 1836 Kauf des Rittergutes Drackendorf
- 1837 Übernahme der Bewirtschaftung (hervorragend tätiger Landwirt) des Rittergutes
- 1837 regt er an und beantragt die Auflösung der Frondienste
Der auf dem Rittergut arbeitenden
- 1846 läßt Ferdinand den Schlossberg (Burgberg) bepflanzen
Da die umgebenden Berge von Drackendorf nicht bewaldet
waren, gab es bei starkem Regen ständig Verwüstungen durch
Gerölllawinen auf die unterhalb der Berge bestellten Felder.
(Gedenksteinwidmung)
- 1847 Kauf des Rittergutes Schiebelau

Die Gedenkanlage mit Widmungstafel wurde 1864 errichtet

